

Angekommene Fremde.

Hotel Stadt Wien

Am 3. Februar. Weinkofer, Director, Triest. — Girch, Director, f. Frau; Pühr, Frankel, Hoppe, Bick, Gorka, Supf, Eisner, Koringen f. Frau, Arvan, Kollmann, Schwarz, Fischer, Semann, Adler, Bernold, Hildebrand, Föfster, Winterholer, Kfite., Wien. — Vekner, Kfm., Prag. — Stein, Kfm., Petersburg. — Fischer, Kfm., Goblens. — Schwarz, Kfm., Budapest.

Hotel Elefant.

Am 4. Februar. Grefel, f. u. f. Oberstleutnant; Voffler, Kfm., Klagenfurt. — Dr. Haack, f. f. Notar, f. Gemahlin, Eggenburg. — Sveti, Verwalter d. Grazer Tagblattes, Graz. — Kruis, Tauber, Wolf, Glanz, Schuster, Kfite., Wien. — Fischer, Kfm., Budapest. — Weissenstein, Kfm., Jglau.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306.2 m.

Februar	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0.6. reducirt	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Richtung des Himmels	Niederschlag in Millimetern
5.	2 U. N.	718.8	-0.3	SD. mäßig	Schnee	
	9 „ Ab.	723.7	-2.4	SD. schwach	halb bewölkt	
6.	7 U. Mg.	752.4	-6.8	N. mäßig	fast heiter	
	2 „ N.	736.7	-0.5	ND. schwach	heiter	7.0
	9 „ Ab.	738.5	-7.2	ND. schwach	Nebel	
7.	7 U. Mg.	735.6	-11.2	SW. schwach	Nebel	0.0

Das Tagesmittel der Temperatur vom Samstag und Sonntag -0.7° und -4.8°, beziehungsweise um -0.5° und 3.7° über, beziehungsweise unter dem Normale.

Am Samstag 2 Uhr 50 Minuten nachmittags mäßiges Erdbeben, zwei verticale Stöße, Dauer drei Sekunden. — Nachts Nordhof.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Dhm-Januschowsky
Ritter von Wiffchrad.

Landestheater in Laibach.

78. Vorstellung.

Gerade.

Montag, den 7. Februar

Novität!

zum erstenmale:

Novität!

Jugendfreunde.

Lustspiel in vier Aufzügen von Ludwig Fulda.

Tiefbetrübten Herzens geben wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden unserer innigstgeliebten, unvergesslichen Mutter, beziehungsweise Schwiegermutter, Tante und Großtante, der Frau

Johanna Nebenführer

Buchhaltungschefs-Witwe der k. k. priv. Südbahn

welche nach langem, sehr schmerzvollem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, heute, den 5. Februar, um 1 Uhr nachmittags in ihrem 68. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Das Leichenbegängnis der theuren Verbliebenen findet Montag, den 7. Februar, um halb 5 Uhr nachmittags vom Trauerhause Franzensquai Nr. 11 aus auf den Friedhof zu St. Christoph statt.

Die heil. Seelenmessen werden in der Dompfarrkirche gelesen werden.

Die theure Dahingeshedene wird dem frommen Andenken und Gebete empfohlen.

Laibach am 5. Februar 1898.

Gustav Nebenführer, Sohn. — Tony Nebenführer geb. Seifhardt, Schwiegertochter.

„Sängerrunde.“

Heute

Gesangsprobe.

Cascara-Sagrada-Wein

bestes und deshalb nunmehr beliebtestes Abführmittel, wird in allen Fällen von Verstopfung oder tragem Stuhlgang angewendet.

Approbiert

auf nahezu sämtlichen Kliniken des In- und Auslandes und mit vorzüglichem Erfolg angewendet.

Ein bis zwei Esslöffel auf nüchternen Magen einzunehmen.

Eine kleine Flasche 25 kr., eine große Flasche, 1/2 Liter Inhalt, fl. 1.—. Vom Apotheker Piccoli in Laibach im Vacuum erzeugt. (458) 10—1

Auswärtige Aufträge gegen Nachnahme.



Course an der Wiener Börse vom 5. Februar 1898.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.		Geld	Ware	Vom Staate zur Zahlung abernommene Eisen-Prior.- Delegationen.		Geld	Ware	Pfandbriefe (für 100 fl.).		Geld	Ware	Actien von Transport- Unternehmungen (per Stück).		Geld	Ware	Eisenbahn-Kohlenw.-Ges. 70 fl. Baffent. G., Lest. in Wien, 100 fl. Bagnon-Leihanst., Allg., in Pest, 80 fl.		Geld	Ware
5% Einheitsrente in Noten bez. Mai-November		102.45	102.65	Eisenbahn in G. steuerfrei 4% ab 10% E. St.		116.50	117.50	Höber. allg. St. in 50 fl. verl. 4% bis. Präm.-Schuld. 3% I. Em.		98.70	99.70	Aussig-Tepl. Eisenb. 300 fl.		1624	1630	173.50		175.50	
in Noten bez. Februar-August		102.50	102.70	Eisenbahn in Silber, 400 u. 2000 fl.		120.75	121.75	bis. Präm.-Schuld. 3% I. Em.		117.75	118.50	Böhm. Nordbahn 150 fl.		263	265	300		302	
in Silber bez. Jänner-Juli		102.40	102.60	200 fl. 4%		100.15	101.15	bis. d. d. 3% u. II. Em.		99.80	100.80	Büschelbrader Eis. 500 fl. G.W.		1580	1581	565		580	
1854er 4% Staatsanleihe 250 fl.		162	162	Franz-Josef-St. Em. 1884, 4%		100	100.80	Höber. allg. St. in 50 fl. verl. 4% bis. Präm.-Schuld. 3% I. Em.		100.20	101.10	bis. d. d. (lit. B) 200 fl.		572	574	111.50		113.50	
1860er 4% Staatsanleihe 500 fl.		144	144.50	Kaisert. Karl-Ludwig-Bahn, bisherige Stücke 4%		99.65	100.65	Sparcasse, 1. St., 30 fl. 5% u. VI.		101.50	—	Donau-Dampfschiffahrt-Ges., Dessau, 500 fl. G.W.		451	452	32		327	
1860er 5% Staatsanleihe 100 fl.		161	162	Boraberger Bahn, Em. 1884, 4% (div. St.) E. St., f. 100 fl. R.		121.25	121.45	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.).		111.40	112.30	Dux-Bodenbacher E.-B. 200 fl. G.		71.40	72.40	6.70		7.30	
1864er Staatsanleihe 100 fl.		190	191	Ling. Goldrente 4% per Cassa bis. d. d. per Ultimo		121	122	Herzobinands-Nordbahn Em. 1888		127.75	128.25	Herzobinands-Nordb. 1000 fl. G.W.		3445	3455	199		200	
5% Dom. Pfandbr. a 120 fl.		153.40	154.40	bis. d. d. per Ultimo		99.30	99.50	Desterr. Nordwestbahn		111.40	112.30	Gefellshaft 200 fl. G.		303	304	60.75		61.75	
				4% St. E. H. Gold 100 fl., 4 1/2%		121	122	Staatsbahn 3% a Pres. 500 p. St.		224.75	225.75	Lomb. Cernusco, Jassy, Eisenb.- Gesellschaft 200 fl. G.		422	424	165		170	
				bis. d. d. Silber 100 fl., 4 1/2%		101	101.90	Südbahn 3% a Pres. 500 p. St.		184.10	185.10	Desterr. Nordwestb. 200 fl. G.		249	250	63.75		64.50	
				bis. d. Staats-Dblig. (Ling. Ob.)		122	123	bis. d. d. 5% a 200 fl. p. 100 fl.		108.05	109.65	bis. d. d. (lit. B) 200 fl. G.		284	285	63.50		64.50	
				b. J. 1876, 5%		161	161.90	Ling.-gall. Bahn		99.50	100	Brag-Duxer Eisenb. 150 fl. G.		96	96.50	20		20.90	
				bis. d. Präm.-Anst. a 100 fl. d. St.		156.50	157.50	4% Unterfrankner Bahnen		127.75	128.25	Staats-Eisenbahn 200 fl. G.		341.25	341.75	10.20		11	
				bis. d. d. a 50 fl. d. St.		145.75	155.75			108.05	109.65	Südbahn 200 fl. G.		81	81.50	26.75		27.75	
				Theiß-Reg.-Lose 4% 100 fl.		140.20	141			99.50	100	Südnordb. Verb.-B. 200 fl. G.W.		210.75	211.75	79		80	
												Tramway-Ges., Br., 170 fl. d. St.		499	500	79.50		81	
												Tramway-Ges., Neue W., Pri- oritäts-Werten 100 fl.		130	132	57		60	
												Ling.-gall. Eisenb. 200 fl. Silber		214	215	17.50		18.50	
												Ling.-Weißb. (Raab-Gratz) 200 fl. G.		211.75	212.75	25.50		26.50	
												Wiener Localbahnen Act.-Ges.		—	—	22.75		23.75	
		</																	

Warnung.

Gefertigter warnt hiemit jedermann seiner Frau Geld oder Geldeswert zu geben, da selber hierfür nicht mehr der Zahler ist.

Franz Mörd
Helzer.

(462) 2—2

Suche

auf diesem Wege die Bekanntschaft mit einer unabhängigen Dame (Fräulein oder kinderlose Witwe) zwischen 28 und 35 Jahren zu machen; Vermögen erwünscht, jedoch nicht unbedingt nöthig. Bin über 30 Jahre alt, brünett, von nicht unangenehmem Aeusseren und befinde mich in besserer Lebensstellung. Geeignete Anträge, womöglich unter Beischluss der Photographie, werden unter **«E. G. H. 32»** bis 8. d. M. an die Administration dieser Zeitung erbeten. (452) 2—2

Wohnung

mit 3 Zimmern, Alkoven, sammt Zugehör, mit der Aussicht in die Sternallee, ist **Congressplatz Nr. 5** mit Mai zu vergeben. (434) 3—3
Anzufragen ebendasselbst.

(439) 3—3

Parterrewohnung

mit 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine kleinere Wohnung

im I. Stocke, sind für den künftigen **Mai-Termin** zu vergeben. Gefällige Anfragen bei der **krain. Baugesellschaft**.

Im Hause am **Auerspergplatz Nr. 6, II. Stock**, ist eine

Wohnung

mit drei Zimmern, Küche, Speisekammer und einem großen, lichten Gange, vom **1. Mai** an zu vermieten. (446) 3—3
Näheres **im Hause, Parterre links**.

Wohnung

bestehend aus 3 Zimmern und Küche sammt Zugehör, jedes Zimmer mit separiertem Eingang, in einem neuen Hause (Parterre), ist **sogleich zu vermieten**. Dieselbe kann auch getheilt in Miete genommen werden. (455) 3—2
Anzufragen: **Polanastrasse Nr. 25.**

Franz Sartory

concessionierter Telegraphen-Installateur empfiehlt sich zur Herstellung der

Hotel-, Haus- u. Zimmertelegraphen und Telephone

zu den billigsten Preisen.
Laibach, Rosengasse Nr. 39. (177) 26—4

(380) 3—2 St. 4698.

Oklic izvršilne zemljišne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:

Na prošnjo Ane Anžlovar dovoljuje se izvršilna dražba Franceta Anžlovarovega, sodno na 110 gld. cenjenega zemljišča vlož. st. 71 kat. obč. Česence.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

24. februvarja

in drugi na

23. marca 1898,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebnost vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini, dné 26. decembra 1897.

Prinz Eugen Denkmal-Lose.

Haupttreffer

75.000 Kronen

Wert.

(73) Lose à 50 kr. empfiehlt: J. C. Mayer, Bankgeschäft, Laibach. 19—15

Ziehung schon Freitag

Gesucht wird ein

Advocatur-Candidat

für aufs Land. Eintritt sofort erforderlich. Die näheren Bedingungen theilt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung mit. (472) 3—1

Gesucht per Mitte März**ein junger Mann**

im Alter von 16 bis 18 Jahren, für ein Fabriks-Comptoir auf dem Lande. Offerte mit Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüche an die Administration dieser Zeitung. (471) 3—1

Oesterreichisch-ungarische Bank.

Auf jede Actie der Oesterreichisch-ungarischen Bank entfällt für das zweite Semester 1897 (37. Dividenden-Coupon) eine Dividende von

Dreißig Gulden 60 kr. österr. Währ.,

welche vom 4. Februar l. J. an bei den Hauptanstalten in **Wien und Budapest**, sowie bei sämtlichen Filialen der Oesterreichisch-ungarischen Bank ausbezahlt wird.

Wien am 3. Februar 1898.

(468)

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BANK.

Kautz

Gouverneur.

Suess

Generalrath.

Mecenseffy

Generalsecretär.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

Anton Dreher

Besitzer der Brauereien: Klein- und Gross-Schwechat, Steinbruch, Budapest, Michelob und Triest

beehrt sich den geschätzten Consumenten die höfliche Anzeige zu machen

in Laibach, Maria Theresienstrasse Nr. 6

ein

Bier-Depôt

errichtet zu haben.

Das Depôt steht in eigener Verwaltung, und kommen zum Absatz feinste Biere in Fässern und Flaschen.

Hochachtungsvoll

(448) 16—3

Anton Dreher's Bierdepôt, Laibach.

(476)

Opr. st. C. g. I. 8/98

3.

Oklic.

Zoper Matijo Hočevanja (bivališče je neznano) se je podala pri c. kr. okrožni sodniji v Rudolfovom po ostalini Jakoba Razpotnika, župnika iz Višnjegore, zastopan po njegovih dedih, tožba zaradi priznanja lastninske pravice dveh hranilnih knjižic, st. 245.975 in 245.976, kranjske hra-

nilnice. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok na

8. marca 1898,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji.

V obrambo pravic Matije Hočevanja se postavlja za skrbnika gospod dr. Vladimir Žitek, odvetnik v Rudolfovom. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške; dokler se ali ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrožna sodnija v Rudolfovom, oddelek I, dné 31. januarja 1898.

Wohnungen.

Drei Zimmer, Vorzimmer, Küche Holzlege, Preis 180 fl., II. Stock, rückwärts für Mai-Termin; **zwei Wohnungen** je einem Zimmer und Küche für Mai-Termin Preis 80 fl., sind zu vergeben. Anträge **Rathhausplatz Nr. 5, III. Stock.** (475) 4—

Darlehen

von 500 fl. aufwärts al Personalcredit besorgt colant und discret: **Agentur Budapest, Postfach 138.** (440. 5—3)

(443)

St. 7348.

Oklic.

Dné 11. marca 1898

se bode pri tem sodišču dopoldne ob 11. uri vsrila druga izvršilna dražba posestva Valentina Jerin iz Colniš vl. st. 130 kat. obč. St. Lambert.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 30. novembra 1897.

(5677) 3—3

St. 23.720.

Oklic.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo «Kmetske posojilnice ljubljanske okolice» (po dr. Tavčarju) proti Mihi Habjanu iz Malega vrha v izterjanje terjatve 400 gld. s pr. z odlokom z dné 26. oktobra 1897, st. 23.720, dovolila izvršilna dražba na 5971 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 1, 3, 7, 10 zemljiške knjige kat. obč. Malivrh, $\frac{1}{16}$ del vl. st. 122, $\frac{1}{16}$ del vl. st. 122, $\frac{1}{16}$ del vl. st. 125 iste kat. občine.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

26. februvarja in na

26. marca 1898,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči pregledati.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 26. oktobra 1897.

(239) 3—3

Nr. 10313.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte III. Feist ist wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Herrschaft Schneeberg die executive Versteigerung der dem Franz Tomšič von Koritnice Nr. 12 gehörigen, gerichtlich auf 3920 fl. geschätzten Realitäten Einlage B. 16 und 17 der Katastralgemeinde Koritnice sammt geistlichem Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

7. März

und die zweite auf den

7. April 1898,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbot ein 10% Badium zu Standen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht III. Feistritz am 31. December 1897.